

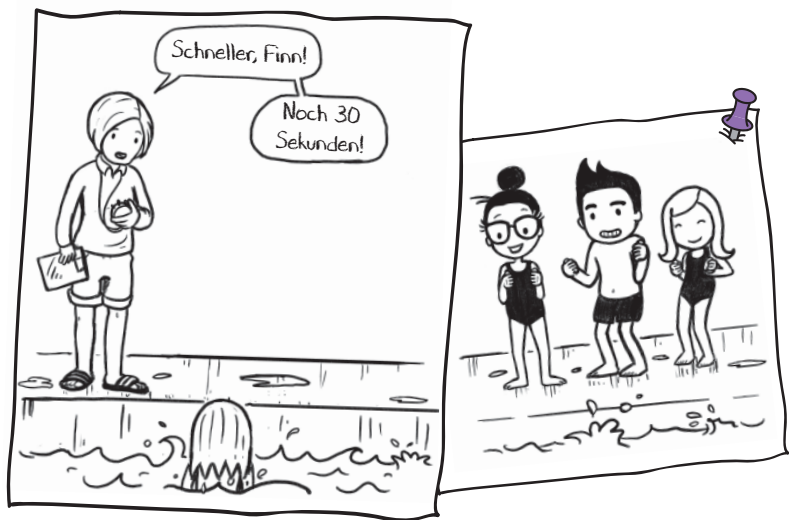
DIE
BLOGGER
BANDE

**MISSION
UNTER
WASSER**

UNTERSTÜTZT VON

Stiftung Lesen

Kapitel 1



Hektisch holte Finn Luft und tauchte wieder unter Wasser. Da, zwei Meter unter ihm am Beckenboden, lag der rote **Tauchring**. Die beiden ersten Tauchgänge hatte er mit Mühe geschafft, aber jetzt beim dritten ging ihm die Puste aus. Und die drei Minuten, die er für die Ringe hatte, waren fast abgelaufen. Verzweifelt kämpfte er sich nach unten, aber er merkte selbst, wie langsam er war. Das Wasser drückte auf seinen Ohren und seine Kehle verkrampfte sich. Er hatte jetzt schon das Gefühl, Luft holen zu müssen. **MIST!**



Während er noch auf dem Weg nach unten war, hörte er schon gedämpft das Trillern der Pfeife. **Aus!** Wieder zu spät! Das Goldabzeichen konnte er vergessen.



Enttäuscht tauchte Finn auf. Als sein Kopf aus dem Wasser stieß, dröhnte der Lärm des Schwimmbads auf ihn ein. Am Beckenrand stand Anne Grünwald. Seit zwei Monaten trainierte sie Finn und seine Freunde im Schwimmverein Burghausen. Jetzt hockte sie sich an den Rand. „Das war knapp vorbei, Finn, schade. Aber du bist schon viel besser geworden. Das schaffst du noch

in diesem Jahr! Wir sehen uns übermorgen beim Training, OK?“ Sie lächelte Finn zu und gab ihm einen aufmunternden Stups.

Finn versuchte zurückzulächeln, aber es gelang ihm nicht recht. Er hatte doch schon so viel geübt.

Und immer noch diese Probleme beim **Tieftauchen!** Niedergeschlagen wandte er sich um.

Am anderen Ende des Beckens saßen Celina, Tarik und Antonia und warteten auf ihn. Er paddelte auf sie zu.

Die vier waren schon lange dicke Freunde und nannten sich die Bloggerbande. Sie hatten sich in einem Computerkurs kennengelernt. Angefangen hatte es damit, dass sie auf ein spannendes Rätsel im Internet gestoßen waren:





Vor vielen Jahren hatte ein Bankräuber große Beute gemacht und sie versteckt, bevor er geschnappt wurde und ins Gefängnis kam. Die Freunde hatten im Netz eine Reihe von Hinweisen gefunden, wo sich dieses Versteck befinden könnte. Seitdem versuchten sie gemeinsam, die Hinweise zu enträtseln. Leider bis heute vergeblich. Dafür hatten sie aber inzwischen zusammen einige andere Fälle lösen können.



Wir haben die ganze Zeit die Daumen gedrückt.

Beim nächsten Mal klappt's bestimmt!

Mach dir nichts draus. Wir sind eben Blogger, keine Profitaucher.

Ich komm einfach nicht damit klar, so lange die Luft anhalten zu müssen.

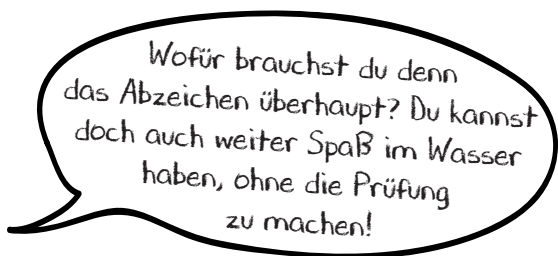
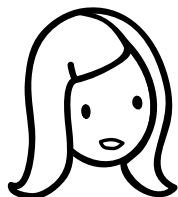


„Na klar“, dachte Finn, „die haben gut reden!“

Tarik und Antonia hatten erst letzte

Woche ihr Goldabzeichen bestanden.

Celina glitt neben Finn ins Becken. Sie drehte sich auf den Rücken und planschte mit den Füßen.



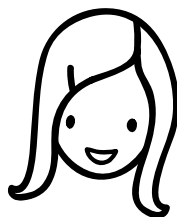
Finn zuckte mit den Schultern. „Weiß nicht. Ich finde, das zählt **IRGENDWIE NICHT** ohne Abzeichen.“

Celina lachte. Sie liebte das Wasser, und obwohl sie die Jüngste in der Bloggerbande war, konnte sie beim Tauchen locker mithalten. Aber die ganzen Abzeichen interessierten sie einfach nicht. In der Schule hatte Celina den Freischwimmer gemacht, und das reichte ihr. „Hey, morgen soll das Wetter gut werden. Habt ihr Lust, im Meer nach Bernstein zu suchen?“, fragte sie.



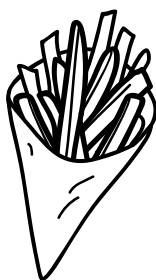
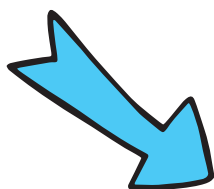


Ist doch viel lustiger
als hier im öden Schwimmbad. Und ich
könnte meinen zweiten Schnorchel
mitbringen. Das hast du doch noch nie
probiert, Finn! Das bringt dich bestimmt
auf andere Gedanken.



Finn zögerte und nickte dann. Seine Freunde hatten recht. Von einem verpassten Goldabzeichen sollte er sich nicht die Laune verderben lassen. Schon gar nicht in den lang ersehnten **FERIEN**.

Er schwang sich aus dem Wasser. „OK. Aber wenn ich jetzt nicht sofort Pommes kriege, sterbe ich. Wer als Letzter aus der Umkleide kommt, lädt mich ein!“



Neugierig, wie's
weitergeht?

Demnächst gibt's
unsere neuen Abenteuer
wieder exklusiv bei
ALDI SÜD!



BIS BALD!

